



# Ski-Club Remagen 1951 e.V.

[www.ski-club-remagen.de](http://www.ski-club-remagen.de)

Remagen im Dezember 2018

Liebe Mitglieder des Ski-Club Remagen 1951 e. V.,

ab dem 25.05.2018 gilt EU-weit ein neues Gesetz zur Verarbeitung personenbezogener Daten. Aus dem Gesetz ergeben sich zahlreiche neue Pflichten auch für Vereine. Aus diesem Grund erhalten Sie mit diesem Schreiben die folgenden Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten:

## **Informationspflicht nach Artikel 13 und 14 DSGVO**

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommen wir mit dieser Nachricht nach:

## **Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen sowie derer Vertreter (Artikel 13 Abs. Satz 1 Ziffer a) DSGVO):**

Ski-Club Remagen 1951 e.V.

Eingetragen im Vereinsregister Nr. 10455 beim Amtsgericht Koblenz

Gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB:

1. Vorsitzender: Bernd Ulrich Hornbostel, [b.hornbostel@t-online.de](mailto:b.hornbostel@t-online.de)
2. Vorsitzende: Brigitta Küpper, [brigitta.kuepper@t-online.de](mailto:brigitta.kuepper@t-online.de)

## **Kontaktdaten der/-s Datenschutzbeauftragten (Artikel 13 Abs. Satz 1 Ziffer b) DSGVO):**

Ist laut EU-DSGVO für unseren Verein nicht erforderlich.

## **Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden (Artikel 13 Abs. Satz 1 Ziffer c) DSGVO):**

Die folgenden personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet, in Mitgliederlisten schriftlich festgehalten und lediglich für satzungsgemäße Vereinszwecke verwendet (z.B. Vereinsfahrten, Meldewesen beim Sportbund Rheinland, Zuschussbeantragungen, Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Einladung zu und Organisation von weiteren Vereinsveranstaltungen, Versand von Rundschreiben):

- Name, Anschrift, Geburtsdatum, Geschlecht, Familienstand (freiwillig), Telefonnummer (Festnetz/Mobil), Email-Adresse, Datum des Vereinsbeitritts und Bankverbindung

Einsicht in diese Mitgliederlisten haben lediglich die gewählten (ehrenamtlichen) Vorstandsmitglieder.

Die persönlichen Daten werden von uns nicht an Dritte weiter gegeben. Die Daten ausgeschiedener Mitglieder werden im Rahmen der Mitgliederverzeichnisaktualisierung gelöscht.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten (i. d. R. Gruppenfotos von der jeweiligen Veranstaltung) im Zusammenhang mit Vereinsaktivitäten einschließlich der Berichterstattung

hierüber auf der Internetseite des Vereins sowie ggf. an regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

**Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt (Artikel 13 Abs. Satz 1 Ziffer d) DSGVO):**

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Durch die Aufnahme in den Verein im Rahmen einer Mitgliedschaft entsteht ein Vertrag zwischen dem Verein und dem Mitglied; insofern handelt es sich bei den Vertragsverhältnissen in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme an Vereinsaktivitäten. Die Vereinsaktivitäten unterliegen den satzungsgemäßen Bestimmungen. Mit dem Erwerb der Mitgliedschaft im Ski-Club Remagen 1951 e. V. geben die Mitglieder eine Einwilligung zur Teilnahme am Vereinsleben. Für die im Rahmen der Vereinsarbeit erforderliche Verarbeitung der Mitgliederdaten benötigen wir aber nach den Form-Vorschriften von Art. 7 Nr. 1 DSGVO eine Einwilligung aller Mitglieder durch „eine aktive Handlung des Mitglieds“; eine stillschweigende Zustimmung mit Verweis auf die Satzung ist leider nicht mehr möglich (Art. 7 Nr. 1 DSGVO).

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen jedem Einzelnen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit. Außerdem steht nach Art. 14 Abs. 2 Buchstabe c in Verbindung mit Art. 21 DSGVO ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu, die auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO beruht. Gemäß Art. 77 DSGVO besteht das Recht, sich bei der nachfolgend genannten Aufsichtsbehörde zu beschweren:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz  
Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz  
Postfach 3040, 55020 Mainz  
Telefon: 06131-2082449  
Fax: 06131-2082497  
E-Mail: [poststelle@datenschutz.rlp.de](mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de)

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i. V. mit Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (verl. Artikel 6 Abs. 1 lit.f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über Vereinsaktivitäten veröffentlicht.

**Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (Artikel 13 Abs. Satz 1 Ziffer e) DSGVO):**

Die Daten der Mitglieder werden lediglich für satzungsgemäße Zwecke verwendet. Dies sind insbesondere die Weiterleitung von

- Bankverbindung der Mitglieder zwecks Beitragseinzugs an die Volksbank RheinAhrEifel eG

- Alter, Geschlecht und Anzahl der Mitglieder zwecks Zuschussbeantragungen an die zuständigen Sportverbände (Sportbund Rheinland, Landessportbund Rheinland und Skiverband Rheinland)
- Alter, Geschlecht, Anzahl der Mitglieder zwecks Zuschussbeantragung an den Kreis Ahrweiler
- behördenrelevante Sachverhalte an Behörden (etwa das Finanzamt)

**Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:**

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt. Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um Kategorien Vorname, Nachname, Foto/Anwesenheit auf Gruppenfotos.

Eine Löschung kann trotz Beendigung der Mitgliedschaft unterbleiben, wenn der Verantwortliche ein berechtigtes Interesse an der Weiternutzung der Daten hat (Art. 17 Abs. 3 DSGVO).

Dies kann zum Einen der Fall sein, wenn die fortdauernde Verarbeitung oder Speicherung zur Erfüllung einer gesetzlichen Aufbewahrungspflicht erforderlich ist und insofern eine gesetzliche Verpflichtung (Art. 17 Abs. 3 lit. b DSGVO) besteht, die Daten nicht zu löschen. In diesem Fall werden die personenbezogenen Daten nur noch in archivierten Mitgliederverzeichnissen aus Vorjahren gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgehalten und anschließend auch gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um Kategorien Vorname, Nachname, Foto/Anwesenheit auf Gruppenfotos. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von Vereinsaktivitäten zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

**Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:**

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

**Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:**

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft (Beitrittserklärung) erhoben.

Ende der Informationspflicht

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Ulrich Hornbostel

1. Vorsitzender